

Resurrection Life of Jesus Church

DIE SOUVERÄNITÄT GOTTES

RLJ-1237-DE

JOHN S. TORELL

9. MAI 2010

Die Bibel ist voller Berichte über Gelegenheiten, wo Gott übernatürlich in das Leben von Menschen eingegriffen hat. Wir haben von den übernatürlichen Ereignissen in der Apostelgeschichte gelesen und sehnen uns danach, dass Gott in unserer Zeit genauso wirkt. Gott hat sich nicht verändert und wirkt auch heute noch. Erst kürzlich hat er in unserem Dienst auf eine Art und Weise gewirkt, wie wir es noch nie zuvor erlebt haben.

DIE GESCHICHTE

Vor etwa zwei Jahren wurde ein kleiner Junge namens Casper als Sohn einer schwedischen Mutter und eines amerikanischen Vaters geboren. Der Vater ist praktizierender Buddhist und die Mutter hat überhaupt keine Religion. Sie leben in einer kleinen Stadt namens Mill Valley, gleich nördlich von San Francisco.

Die schwedische Mutter hat eine gute Freundin, die ebenfalls aus Schweden kommt und mit ihrer Familie in einer anderen Kleinstadt namens Fairfax wohnt, nördlich von Mill Valley gelegen. Eines Tages wurde bei dem kleinen Casper Krebs diagnostiziert. Man begann, ihn entsprechend medizinisch zu behandeln, doch niemand wusste, ob er leben oder sterben würde.

In der Zwischenzeit ließ die Familie an ihrem Haus einige Reparaturen durchführen und der Mann, der verantwortlich für die Ausführung dieses Auftrages war, ist Vassili, der Mitglied unserer Gemeinde (Resurrection Life of Jesus Church) ist. Er war bereits vor der Krebserkrankung von Casper einige Male im Haus der Familie gewesen und führte ein langes Gespräch mit dem Vater nachdem er von der Krebserkrankung erfuhr. Vassili stellte dem Vater eine brennende Frage: *“Sind Sie bereit, im Austausch für die Heilung Ihres Sohnes Buddha aufzugeben?”* Der Vater sagte ohne Zögern *“Nein”*. Vassili brach das Herz und am darauf folgenden Sonntag erzählte er die Geschichte hier in der Gemeinde und bat um Gebet für Casper, damit dieser ungeachtet des geistlichen Zustandes der Eltern geheilt werden könnte.

Wir beteten in der Gemeinde und kümmerten uns dann wieder um andere Dinge, denn es kommen ja ständig Gebetsanliegen herein. Doch Gott war noch nicht fertig mit uns.

Etwa zwei Monate bevor wir für Casper gebetet hatten, hatte uns ein Freund in Norwegen namens Leif die Kopie einer CD geschickt, die von einem schwedischen Evangelisten namens Lennart Larsson aufgenommen worden war, der durch Norwegen gereist war und dort gedient hatte. Meine Frau und ich waren total begeistert von der CD und wollten mit diesem Mann Kontakt aufnehmen. Doch Leif hatte keine Informationen darüber, wie man Lennart erreichen könnte. Also nahm meine Frau (Aina) Kontakt zu ihrer Freundin Ann-Britt in Schweden auf, einer wiedergeborenen Christin. Ann-Britt wiederum rief



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • www.eaec.org

ihre Schwester an, um sie zu fragen, ob sie jemals von Lennart gehört hatte. Die gute Nachricht war, dass der Evangelist dieser Schwester bekannt war. Sie hatte sogar ein paar Aufnahmen von ihm und war in der Lage, eine Adresse und Telefonnummer von ihm herauszufinden. Wir erhielten diese Information in der ersten Maiwoche und uns wurde auch gesagt, dass Lennart sich entweder bereits in Norwegen aufhalte oder dabei sei, kurzfristig nach Norwegen aufzubrechen.

Wir beschlossen, Lennart so schnell wie möglich anzurufen und zu meiner Überraschung ging er sofort ans Telefon und wir führten ein großartiges Gespräch über seine Musik. Dann fragte er mich: *“Wie weit ist Sacramento von San Francisco entfernt?”* Nachdem ich ihm geantwortet hatte, dass San Francisco zwei Autostunden von uns entfernt ist, erzählte Lennart mir, dass er eine Tochter hat, die in einer kleinen Stadt nördlich von San Francisco lebt, sich aber in einem abgefallenen Zustand befindet und nicht mit Christus lebt. Dann erwähnte er, dass er aber immer noch Hoffnung habe, denn erst kürzlich hatte sie ihm eine e-Mail geschickt und um Gebet für einen kleinen Jungen gebeten, der an Krebs erkrankt sei. Es stellte sich heraus, dass seine Tochter eine sehr enge Freundin von Caspers Mutter ist.

Ich hörte aufmerksam zu und fragte mich, weshalb mir diese Geschichte so bekannt vorkam. Lennart erzählte mir, der Name des krebskranken Jungen sei Casper, doch es war schon einige Wochen her, seit wir für ihn gebetet hatten und ich konnte mich nicht mehr an seinen Namen erinnern. Unmittelbar nach dem Telefonat mit Lennart rief ich Vassili an und fragte ihn nach dem Namen des Jungen. Etwas in meinem Geist reagierte als Vassili mir den Namen Casper nannte und ich verstand, dass Gott um diesen Jungen besorgt ist und es uns als Dienst aufs Herz legen wollte, eine Gebetswache für ihn einzulegen.

All diese Telefonate fanden am 4. Mai statt und als wir uns an jenem Abend in der Gemeinde zum Fürbittegebet trafen, berichtete ich allen, wie der Heilige Geist gewirkt hatte und wir erkannten, dass Gott genauso wie in der Apostelgeschichte mit uns arbeitete und zwar um eines kleinen Jungen willen, dessen Eltern keine Christen sind, für den Gott jedoch einen Plan hat.

Vassili hat am 10. Mai wieder einen Termin im Haus von Caspers Familie und wird mehrere Tage lang dort arbeiten. Das wird ihm die Gelegenheit geben, mit der Mutter zu sprechen, persönlich für das Kind zu beten und Jesus in eine Familie zu bringen, die keine Hoffnung hat.

Niemand in der Gemeinde wusste all diese Dinge und die Tatsache, dass ein schwedischer Evangelist eine Tochter hat, die die beste Freundin einer Mutter ist, deren Sohn an Krebs erkrankt ist, *ist das Werk des Heiligen Geistes!* Als ich Gott fragte, über was ich am kommenden Sonntag predigen soll, sagte er mir, ich solle die Geschichte von Casper erzählen und über die Souveränität Gottes predigen.

DIE SOUVERÄNITÄT GOTTES

Webster's Lexikon definiert das Wort “souverän” als:

- allen anderen überlegen,
- höher als alle anderen,
- von allen anderen unabhängig.

Unser himmlischer Vater ist souverän und hat das selbst unverblümt gesagt. **Jesaja 45:21-25; 46:9-11**

Als Hiob anfing, Gott in Frage zu stellen, wurde er von Gott durch die Fragen zurechtgewiesen, die dieser ihm im Gegenzug stellte. **Hiob 38:1-41**

DIE LIEBE GOTTES

Jesus sagte uns, dass Gott trotz seiner gewaltigen Majestät, Größe und Macht uns Menschen liebt. **Johannes 3:16**

Gott hält nach Menschen Ausschau, die zu ihm kommen und ihn lieben und anbeten wollen. **Johannes 4:23-24**

Gott liebte jeden einzelnen von uns bevor wir in Buße zu Christus kamen; er liebte uns schon als wir noch Sünder waren. **Römer 5:1-11**

GOTT HAT UNS BERUFEN

Gott hat jeden einzelnen Menschen, der jemals auf der Erde leben würde, schon vor Anbeginn der Welt "entworfen", noch bevor irgendetwas anderes gebildet wurde.

Jesaja hat diese Wahrheit bezeugt. **Jesaja 49:1**

Jeremia hat dasselbe gesagt. **Jeremia 1:4-10**

Der Apostel Paulus hat ebenfalls dasselbe gesagt. **Galater 1:15**

GOTT KÜMMERT SICH UM DEN EINZELNEN

In der Apostelgeschichte lesen wir von einem römischen Offizier namens Kornelius, der an den Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs glaubte und ein hingeebener Beter war. Gott wollte ihn und seinen Haushalt retten. Die Verkündigung des Evangeliums und der entsprechende Dienst wurden in die Hände von Menschen gelegt und somit musste Gott übernatürlich auf eine Reihe von Menschen einwirken um seinen Willen umzusetzen. Hier ein Überblick über die einzelnen Schritte:

- ❖ Das Gebet. **Apostelgeschichte 10:1-2**
- ❖ Die Vision. **Verse 3-6**
- ❖ Die Handlung. **Verse 7-8**

Gott hatte zunächst die Handlung in Gang gesetzt, Hilfe zu suchen und danach setzte er die Handlung der Person in Gang, die auf die Hilfsbedürftigkeit reagieren sollte. Das lief in denselben Schritten ab:

- ❖ Das Gebet. **Vers 9**

- ❖ Die Vision. **Verse 10-16**
- ❖ Die Handlung. **Verse 17-23**

Das Ergebnis waren Erlösung, die Taufe im Heiligen Geist und die Wassertaufe. Gott will, dass der kleine Casper geheilt wird, so dass er in der Zukunft erlöst werden kann. Dazu hat er eine Kette von Menschen aktiviert, die beten sollen während Vassili die Zentralfigur ist, die die Botschaft überbringen und dem Kind die Hände auflegen und beten soll. Lediglich Vassili hat derzeit Zugang zu Casper.

Es ist begeisternd, dass Jesus derselbe ist, gestern, heute und in alle Ewigkeit.
Hebräer 13:8

Der Apostel Petrus hatte nicht aktiv danach gestrebt, aktiviert zu werden; stattdessen hatte er danach gestrebt, dem Herrn näher zu sein und dann konnte der Herr ihn aktivieren. Alle in diese Geschichte rund um Casper involvierten Personen hatten nicht danach gestrebt, einen spezifischen Job zu tun. Vielmehr lebte jede Person ihr ganz normales Leben mit Jesus und genauso wie in der Apostelgeschichte war es Gott, der jede Person aktivierte.

- ✓ Vassili arbeitet in leitender Stellung bei einer Baufirma und hat den ursprünglichen Kontakt mit dem Jungen und seiner Familie hergestellt.
- ✓ Leif hat eine christliche CD von Lennart Larsson weitergegeben.
- ✓ John und Aina gefiel die Musik und sie wollten Kontakt mit Lennart aufnehmen.
- ✓ Ann-Britt war eine gehorsame Magd des Herrn.
- ✓ Lennart hatte den Schlüssel zu dem Puzzle und gab ihn an John weiter.
- ✓ Die Mitglieder der Gemeinde (Resurrection Life of Jesus Church) haben mit Gebet reagiert.

Nun ist es an Gott, das Projekt zu vollenden indem er Casper heilt und beizeiten errettet. Seine Eltern werden eine Chance haben, Christus anzunehmen, ebenso wie Lennarts Tochter.

Bist du bereit, Teil eines Wunders zu sein?

Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!

Hast du Pläne dahingehend gemacht, wie du dein Leben beenden willst oder lässt du dich einfach nur treiben?

HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?